

Sauerburger

Doppelmessermähwerke als Alternative

Ergänzend zum Beitrag „Mähtechnik: Totgesagte leben länger“ in der eilbote Ausgabe 09/2020 stellen wir hier die Doppelmessermähwerke und Messerschleifautomaten aus Wasenweiler vor.



© Sauerburger

Je 3,75 m Arbeitsbreite in der Front und im Heck bringen schon eine hohe Flächenleistung.

Bereits seit einiger Zeit bietet FXS Sauerburger Doppelmessermäherwerke mit Arbeitsbreiten von 1,15 m bis 10,25 m. Um das arbeitsaufwändige Schleifen der Messer zu vereinfachen, hat Sauerburger einen Schleifautomaten für Messer bis sechs Metern Länge entwickelt.



Mit dem neuen Schleifautomaten SBS vereinfacht Sauerburger das Nachschleifen der Messer von Doppelmesser-Mähwerken deutlich. Angeboten werden ...



... die drei Modelle SBS2500 mit 2,50 m, SBS3000 mit 3,00 und SBS6000 mit 6,00 m Schleiflänge, die sich alle für Doppelmesser-Mähwerke mit den gängigen Messertypen eignen.

Ob nur in der Front oder im Heck, als Kombination in Front und Heck oder als Dreierkombination stehen Mähwerke zur Auswahl. Für die Arbeit in alpinen Lagen, in steilen Wasserrückhaltebecken oder an Deichen werden oft Hangtraktoren eingesetzt, die ihre Kabine auf der linken Fahrzeugseite haben. Daher nehmen die Kunden gern Sauerburger Doppelmessermähwerke, die links im Heck oder der Front montiert sind.

Sauerburger fertigt seine Doppelmessermähwerke im Werk Wasenweiler und verwendet ausschließlich hochwertige Komponenten. Neu entwickelte Messerklingen und Schneidwerke der Marke Bidux werden zugekauft und sorgen für einen sauberen Schnitt, sind langlebig und für ein großes Einsatzspektrum geeignet. Die geschweißten Rahmen sind für hohe Belastungen ausgelegt. Von 1,15 m bis 10,25 m Arbeitsbreite stehen verschiedene Einzelmähwerke oder Kombinationen zur Auswahl.

Die Messer brauchen nur eingespannt werden. Der richtige Winkel und der Vorschub sorgen für eine hohe Schleifqualität: der Schleifkopf schleift beim Messer zuerst alle Klingen auf einer Seite. Nach Erreichen des Messerendes dreht sich der Schleifkopf automatisch um 90°, ändert die Drehrichtung und schleift die zweite Seite der Klingen. Somit ist laut Sauerburger ein gratfreies Schleifergebnis gewährleistet, was die Standzeit der Messer erheblich erhöht.

Je nach Einsatz- und Bodenbedingungen kann ein Messer bis zu 200 Hektar lang halten. Gibt es allerdings viele Maulwurfshaufen, harte Erdklumpen oder Steine, kann schon nach 20 Hektar Schluss sein. Insofern werden meist drei bis vier Messersätze mitgeführt, um für alle Bedingungen gerüstet zu sein. Das erneute Schleifen am Nachmittag geht dann ja schnell und einfach.

F.X.S. Sauerburger

Traktoren und Gerätebau GmbH

D-79241 Wasenweiler

Telefon (0 76 68) 90 32-0

<link [http: www.sauerburger.de](http://www.sauerburger.de)>www.sauerburger.de

Messerbalken und Doppelmessermähwerke waren bereit vor 70 Jahren im Einsatz. Zum täglichen Futterholen, zur Heu- und Silagegewinnung und Mähen der Banketten und Wegränder waren die meist im Zwischenachs- anbau verwendeten Mähwerke sehr beliebt. Nur das Schleifen der Messer war sehr zeitaufwändig und vielfach eine ungeliebte Arbeit. Oftmals wurden die Klingen ohne spezielle Schleifmaschine manuell bearbeitet. Dabei konnten sie nicht gleichmäßig und im richtigen Winkel geschliffen werden, was zur Folge hatte, dass die Standzeit der Klingen zu gering war. Auch dadurch konnten sich die später entwickelten Rotationsmäher, die einen schnellen Wechsel der Messerklingen erlauben, sehr schnell ausbreiten.

Das große Manko „Messer schleifen“ hat Sauerburger jetzt beseitigt. Mit dem sensorgesteuerten Schleifautomaten SBS für Messer bis 7 m Länge geschieht das Schleifen laut Hersteller jetzt vollautomatisch und in höchster Präzision.